



E: 4300000  
Wilhelmshavener AIDS-Hilfe e.V.

Paul-Hug-Strasse 60

26382 Wilhelmshaven

Tel. (04421) 2 11 49

Fax (04421) 2 79 39

email info@wilhelmshaven.aidshilfe.de

http: wilhelmshaven.aidshilfe.de

Wilhelmshavener AIDS-Hilfe e.V. · Paul-Hug-Strasse 60 · 26382 Wilhelmshaven

Landkreis Friesland  
Frau Vogelbusch  
Lindenallee 1  
D-26441 Jever

00

503-w.V. 18/1

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen / Unsere Nachricht vom

Name

Datum

Geschäftsführung 13.01.2016

## Beantragung eines Zuschuss für das Jahr 2016

Sehr geehrte 1. Kreisrätin Frau Vogelbusch,

Die Wilhelmshavener AIDS – Hilfe e.V. ist zuständig für den Landkreis Friesland wie auch für die Stadt Wilhelmshaven und den Landkreis Wittmund.

Im Landkreis Friesland bieten wir in Kooperation mit dem Gesundheitsamt am 2. Dienstag im Monat von 17-19 Uhr ein HIV-Schnelltestangebot an, das auch von den Bürgern sehr gut angenommen wird. Im Oktober/November 2015 haben wir gemeinsam mit dem Gesundheitsamt in Jever und Varel spezielle Testwochen zum Thema HIV, Hepatis A und B und Syphilis durchgeführt. Im Dezember 2016 haben wir die Erweiterung des Schnelltestangebotes am 2. Donnerstag 11-13 Uhr mit dem Gesundheitsamt in Varel begonnen. Somit gibt es jetzt an zwei Standorten einmal monatlich zu unterschiedlichen Zeiten ein Schnelltestangebot. Wir beteiligen uns mit unseren Infoangeboten an verschiedenen Veranstaltungen im Landkreis und sind auch entsprechend vernetzt. Auf Anfrage begleiten wir auch Menschen mit HIV und AIDS im Landkreis Friesland und stehen auch für Fortbildungen zur Verfügung.

Die Wilhelmshavener AIDS-Hilfe e.V. wird vom Land Niedersachsen über das Niedersächsische Landesamt für Soziales, Jugend und Familie mit einer Fehlbedarfsfinanzierung in der derzeitigen Höhe von 46897,- € bezuschusst. Im Gegensatz zu anderen AIDS-Hilfe-Organisationen in Niedersachsen werden wir zurzeit in unserer Arbeit von Kommunen und Kreisen in unserem Einzugsbereich nicht finanziell unterstützt. Um die Finanzierung des Landes zu erhalten, dessen maximale Höhe 85 % des Haushaltsvolumens betragen darf, müssen wir weitere 15% Eigenmittel aufbringen. Neben anderen Einnahmen z.B. Honorare durch die Teilnahme an der Onlineberatung der Deutschen AIDS-Hilfe und Mitgliedsbeiträgen benötigen wir weitere Mittel, da sonst die Summe der Spenden von 5000 € für uns als kleiner Verein, mit einem nicht allen zugänglichen Thema, nur sehr schwer zu erwirtschaften sind.

**Wir beantragen daher eine Beihilfe für das Jahr 2016 in Höhe von 5000 € um unsere Arbeit zu sichern.**

**Mitglied bei:**

Deutsche AIDS-Hilfe e.V.

Niedersächsische AIDS-Hilfe-Landesverband e.V.

Paritätischer Niedersachsen e.V.

**Unser Konto:**

Sparkasse Wilhelmshaven

BLZ: 282 501 10

Kto. Nr.: 2004 299

Gemeinnützig und als besondersförderungswürdig

anerkannt vom Finanzamt Wilhelmshaven

Eingetragen beim Amtsgericht Oldenburg

Register-Nr.: VR 130243

Unsere Ziele sind über die Krankheit AIDS zu informieren; Ängste abzubauen, die mit der Krankheit verbunden sind; Betroffenen durch Beratung und Betreuung bei der Bewältigung ihrer Probleme zu helfen und der Ausbreitung von HIV/AIDS durch gezielte Aufklärung entgegenzutreten.

Wir klären zielgruppenspezifisch auf, führen Veranstaltung zu HIV und AIDS sowie anderen sexuell übertragbaren Erkrankungen durch und wirken an Veranstaltungen anderer Träger zu diesem Themenbereich mit und verbreiten unsere Infomaterialien zu obigem Themenbereich.

Wir bieten eine anonyme Telefonberatung und Onlineberatung zu HIV und AIDS sowie persönliche Beratungsgespräche an und die Beratung und Betreuung von HIV-positiven und AIDS -erkrankten Menschen und deren Angehörigen.

Wir vermitteln in Selbsthilfegruppen für HIV-positive Menschen und deren Angehörige und zu anderen psychosozialen und medizinischen Hilfsangeboten und unterstützen diesen Personenkreis bei sozialrechtlichen Problemen.

Neben einer speziell ausgebildeten Diplomsozialpädagogin (nur 29 Stunden finanzierbar), die auch in der Geschäftsführung tätig ist, wird unsere Arbeit von einer Gruppe ehrenamtlicher Mitarbeiter in der Öffentlichkeitsarbeit, Prävention und der Begleitung HIV-positiver und an AIDS -erkrankter Menschen unterstützt. Die Inanspruchnahme der AIDS – Hilfe ist kostenlos und anonym und unterliegt natürlich von unserer Seite der Schweigepflicht.

Wir wollen auch weiterhin unsere Arbeit in der bisherigen Qualität anbieten und auch unsere Angebote zeitgemäß verändern und weiterentwickeln. Wir würden uns daher über eine, für uns notwendige, finanzielle Unterstützung unserer Arbeit sehr freuen.

Über einen positiven Bescheid freuen wir uns sehr.

Mit freundlichen Grüßen



Susanne Ratzner  
Geschäftsführung